

Erste- Hilfe- Lehrgang

Im Veranstaltungsplan war für interessierte Mitglieder ein Erste- Hilfe- Lehrgang für das Verhalten bei Herz- und Kreislaufproblemen vorgesehen.



Da in der DRK- Ausbildungsstätte am Turmkarree nur etwa 15 Personen gleichzeitig Platz finden, wurden vorausschauend gleich zwei Veranstaltungen gebucht. Sie sollten am 25. Februar um 10.30 Uhr und um 13.30 Uhr stattfinden. Da die Nachfrage aber so groß war, wurde für den 26. 02. 2026 noch ein zusätzlicher Lehrgang gebucht. Somit hatten 45 Mitglieder die Möglichkeit, ihr Wissen in der Ersten Hilfe aufzufrischen. Die Veranstaltungen wurden von Herrn Röhl, hauptamtlicher Ausbilder für Erste Hilfe, geleitet.





Uns ist noch einmal deutlich gesagt worden, dass jeder Bürger laut Strafgesetzbuch die Pflicht zu Erster Hilfe hat. Bei allem, was man dabei unternimmt, muss man aber immer bedenken, dass man sich selbst nicht in Gefahr bringen darf. Die eigene Gesundheit steht an erster Stelle. Bevor man selbst bei dem Verletzten etwas unternimmt, muss man die Warnweste anlegen, die Unfallstelle sichern (Warndreieck aufstellen) und die 112 anrufen.

Bei dem Anruf ist es wichtig, ruhig zu bleiben und die 5 W- Fragen so gut es geht zu beantworten. All das muss zügig passieren, damit man sich möglichst schnell um die oder den Verletzten kümmern kann.

Im Verlauf der Ausbildung haben wir viel Wichtiges über die Hilfe bei Verletzten ohne Bewusstsein erfahren. Wichtig war für uns auch, die stabile Seitenlage noch einmal vorgeführt zu bekommen. Sicher wäre es noch besser gewesen, selbst aktiv zu üben, aber dafür reichte die Zeit nicht aus. Ähnlich war es auch mit der Herzdruckmassage.



Wir haben auch einen AED (Defibrillator) im Einsatz erleben dürfen. Natürlich reicht auch das eigentlich nicht aus, aber wenn man in eine Notlage gerät, wächst man sowieso oft über sich hinaus.

Auf jeden Fall haben uns diese anderthalb Stunden etwas mehr Sicherheit gegeben, im Ernstfall das Richtige zu tun. Wobei wir alle hoffen, dass ein solcher Ernstfall möglichst nie eintreten möge.

Vielen Dank an Frau Martina Wegener, die diese Lehrgänge für uns organisiert hat.